
11867/AB XXIV. GP

Eingelangt am 21.08.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Unterricht, Kunst und Kultur

Anfragebeantwortung

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur



Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0266-III/4a/2012

Wien, 14. August 2012

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 12059/J-NR/2012 betreffend „Dolmetsch-Angebot für den Elternsprechtag“, die die Abg. Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen am 21. Juni 2012 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Nach den vorliegenden Informationen (Schulaufsicht und Schulleitung) besteht der angesprochene „Arbeitskreis Bildung“ aus Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen, Volks- und Hauptschullehrkräften, Vertreterinnen und Vertretern des AMS sowie Vertreterinnen und Vertretern der Stadtgemeinde, die die Tätigkeit ehrenamtlich ausüben.

Zu Frage 2:

Diese Frage betrifft keinen Gegenstand der Vollziehung durch das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur.

Zu Frage 3:

Nach den vorliegenden Informationen werden Dolmetscher bei Bedarf vom Arbeitskreis angefordert.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Zu Frage 4:

Unterstützung der Migrantenfamilien für den Bereich Schule.

Zu Frage 5:

Je nach Bedarf.

Zu Fragen 6 bis 8:

Ob ein eventueller Finanzierungsbedarf besteht bzw. wie ein solcher abgewickelt wird ist nach den vorliegenden Informationen nicht bekannt.

Zu Frage 9:

Nach den vorliegenden Informationen in fünf Fällen.

Zu Fragen 10 bis 12:

Auch diese Fragen können nicht beantwortet werden. Sie sind für den Alltag in der Schule auch nicht relevant.

Die Bundesministerin:

Dr. Claudia Schmied eh.